



An das  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Frau Monika Lazar  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Michael Roth MdB**  
Staatsminister für Europa

POSTANSCHRIFT  
11013 Berlin

HAUSANSCHRIFT  
Werderscher Markt 1  
10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18-17-2451  
FAX +49 (0)30 18-17-3289

[www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)  
[Buero.Roth@diplo.de](mailto:Buero.Roth@diplo.de)

Berlin, den 2. Mai 2017

#### Schriftliche Fragen für den Monat April 2017

##### Frage Nr. 4-133

Sehr geehrte Frau Kollegin,

*Liebe Frau Lazar,*

Ihre Frage:

***Welche Konsequenzen zieht die Bundesregierung aus dem Einsatz der spanischen Polizei gegen die Fans des FC Bayern München während des Champions-League-Spiels bei Real Madrid am 18. April 2017, und welche Schritte wird die Bundesregierung gegenüber den spanischen Behörden einleiten, um gegen den Polizeieinsatz Protest einzulegen und Aufklärung des Einsatzes zu verlangen (vgl. <http://www.spiegel.de/sport/fussball/bayern-muenchen-schaltet-nach-polizeieinsatz-bundesregierung-ein-a-1144385.html>)?***

beantworte ich wie folgt:

Die Bundesregierung setzt sich für eine Aufklärung der Ereignisse ein und hat die spanischen Behörden um Stellungnahme gebeten. Der deutsche Botschafter in Spanien, Herr Peter Tempel, hat sich in diesem Sinne an die zuständigen Stellen im spanischen Innenministerium gewandt. Ebenfalls hat das Auswärtige Amt Kontakt mit der spanischen Botschaft in Berlin aufgenommen.

Nach Angaben der spanischen Botschaft in Berlin liegt der Fall einem Untersuchungsrichter vor, der über das weitere Vorgehen entscheiden wird. Unsere spanischen Partner haben zugesichert, die Bundesregierung über den weiteren Verlauf des Verfahrens zu informieren. Die Bundesregierung steht zudem mit dem FC Bayern München in dieser Angelegenheit in Kontakt.

Mit freundlichen Grüßen

